

Vorbereitungen für den Gartensommer

Trotzdem, vielen Gartenbesitzern fehlt die Zeit oder das Know-how für die Frühjahrskur des Gartens. Hilfe bieten Landschaftsgärtner, die mit ihrem Fachwissen, ihrem Einsatz und ihren Maschinen den Garten auf Hochglanz bringen! Ihre Expertise ist vor allem für größere Arbeiten gefragt, wie den Kronenschnitt, das Fällen eines Baumes oder die Ausbesserung des Wegepflasters, auf dem der Winter seine Spuren hinterlassen hat. Die Fachleute pflegen den Garten mit Liebe zum Detail und pflanzen noch rechtzeitig neue Schönheiten in die frühlingsfrische Erde, um Lücken in Rabatten und Beeten zu füllen. Eine ihrer Aufgaben ist im Frühjahr auch die Rasenpflege. Durch Lüften oder Vertikutieren lassen sich Unkräuter, Moos und Rasenfilz entfernen. Dadurch wird der Boden besser mit Sauerstoff versorgt und die neu wachsenden Wurzeln schaffen die Voraussetzungen für einen dichten grünen Rasen. Auch die Reinigung von Teich oder Wasserbecken sowie Steinbelägen und Natursteinen gehört zum Frühjahrsputz im Garten. Wenn Lieblingspflanzen nicht so recht wachsen wollen, kann auch eine Bodenverbesserung angebracht sein: Landschaftsgärtner wissen, wie sie schwere Böden lockern und damit ihre Wasserdurchlässigkeit verbessern oder extrem sandige Böden wüchsiger machen können. Mit Blick auf trockene Sommertage entscheiden sich viele Gartenbesitzer jetzt auch für eine automatische Bewässerung: Das entspannt! Die Fachleute installieren sie so, dass sie sich fast unsichtbar in den Garten fügen und doch eine wassersparende Versorgung der Pflanzen sichergestellt ist. Während der Landschaftsgärtner den Garten auf Vordermann bringt, gibt es auch für die Gartenbesitzer genug zu tun, um den Sommer vorzubereiten: Jetzt gilt es, den Winterschutz zu entfernen, Nistkästen aufzuhängen, die Gartengeräte flott zu machen (wann war der Rasenmäher zuletzt zur Inspektion?), die Terrassenmöbel aus der Garage zu räumen und die eine und andere Kübelpflanze umzutopfen.